

WWW-PROJEKTE IM FREMDSPRACHENUNTERRICHT

Статья посвящена новым технологиям в обучении иностранным языкам интернет-проектам. В статье рассматриваются два проекта: «Обучение в Германии», «Исследование современной немецкой музыки».

Der Einsatz der neuen Medien im Fremdsprachenunterricht kann man nicht in der modernen Welt vermeiden. Information, Nachrichten, Fotos, Bilder, Lieder, Musik koennen wir im Internet finden. Ohne Internet stellen wir nicht das Leben vor. Natuerlich, wie koennen wir ohne Chat, Facebook, Mail-Agent, E-Mail leben? Wir sind nicht auf unbewohnter Insel.

WWW-Projekte im Unterricht ist ein Traum oder eine Wirklichkeit? Welche Vorteile haben solche Projekte beim Erlernen der Fremdsprachen?

In diesem Artikel moechte ich ueber eigene Erfahrung mit WWW-Projekten erzaehlen und zeigen, welche Projekte konnten wir im Unterricht verwirklichen. Von 01.10.2011 bis 31.01.2012 nahm ich am Online-Fortbildungskurs Multimedia-Fuehrerschein DaF: Das Internet als Quelle fuer Materialien und Projekte teil. Dieser Online-Kurs wurde vom Goethe-Institut in Muenchen organisiert. Der Kurs bestand aus 4 Modulen:

Modul 1. Kommunikationsprojekte im Unterricht

Modul 2. Das Internet als Quelle fuer Arbeitsmaterial

Modul 3. Uebungen und didaktisiertes Material aus dem Internet

Modul 4. Internetprojekte planen und durchfuehren

Im Modul 4 fuehrte ich zwei WWW-Projekte durch: „Das Studium in Deutschland“, WWW-Recherche zur modernen deutschen Musik. WWW-Projekte ermoeeglichen die Anwendung der Sprachkenntnisse, ihre Erweiterung- und gleichzeitig landeskundliches Lernen: durch authentisches und zumeist aktuelles Material. Eine WWW-Recherche sollte, nach D. Reinhard[2], erfolgen:

- in Gruppen oder in Partnerarbeit
- in einem begrenzten thematischen Zusammenhang
- mit einer klaren Zielsetzung (Aufgabe, Fragen, Erkenntnisinteresse)
- manchmal mit einem Lernerprotokoll
- bei laengeren Projekten mit einem Portfolio
- mit einer Auswertung und Reflexion des Lernweges (Suchstrategien, benutzte Webseiten (History-Funktion), Methoden usw.
- durch eine sprachliche und inhaltliche Er- und Verarbeitung der erhaltenen Informationen (muendlich und schriftlich)
- mit dem Ziel der Ergebnispraesentation fuer die Lerngruppe.

Ausarbeitung des Unterrichtsentwurfs

Der Aufbau der Unterrichtsphasen folgt im Wesentlichen der klassischen Schrittfolge. Auch hier kann zwischen Aufgaben vor, waehrend und nach Online-Phase unterschieden werden[1,31]:

1. Einstieg
2. Vorbereitung der WWW-Recherche
3. WWW-Recherche
4. Praesentation mit Hilfe von Redemitteln
5. Zusatzaufgabe

Der Einstieg dient dazu, die Lernenden auf das Thema einzustimmen und gegebenenfalls landeskundliche oder sprachliche Inhalte vorzuentlasten.

Aufgaben zur **Vorbereitung auf die WWW-Recherche** koennen die anschliessende Recherche weiter sprachlich entlasten oder auch die Anzahl spaeter zu treffender Entscheidungen einschaercken. In beiden Faellen geht es darum, innerhalb eines begrenzten

Zeitrahmens das Zustandekommen konkreter Ergebnisse zu ermöglichen.

Die Praesentation ist das Kernstueck der Internet-Recherche. Hier wird die Bedeutung der vorhergehenden Online-Aktivitaeten für das Lernen in der Gruppe deutlich. In der Praesentationsphase koennen die Lernenden die Eingangs definieren Lerninhalte in produktiver Form anwenden, wobei dieser Prozess durch die Bereitstellung geeigneter Redemittel unterstuetzt und gesteuert werden kann.

Schritte der Praesentation

1. Thema festlegen
2. Lernziel(e) bestimmen
3. die Idee
4. Suche geeigneter Websites
5. Wahl der Praesentationsform

Unten stellen wir unsere zwei Projekte vor.

***Plan fuer eine WWW-Projekt zum Thema „Studium in Deutschland“
Friedrich-Schiller-Universitaet-Jena
www.uni-jena.de***

Thema: Studium in Deutschland

Idee der WWW-Recherche: Suchspiel, Bewerbung um einen Studienplatz in Deutschland, Zulassung zum Studium bekommen (Imitation). Die Studenten moechten zweite Ausbildung in Deutschland bekommen. Sie haben Friedrich-Schiller-Universitaet in Jena gewaehlt.

Lernziele:

- Information zum Thema „Studium in Deutschland“ sammeln
- Bewerbung um einen Studienplatz schreiben
- Einschreibung in der Vorlesungen
- Wortschatz zum Thema erweitern
- Grammatische Strukturen sehen und ueben (Passiv, Rektion der Verben)
- Folgende Redemittel ueben: sich um einen Studienplatz bewerben, die Zulassungsbedingung, zum Studium gelassen werden, das Auswahlkriterium, die Durchschnittsnote das Auswahlgesprach, sich an der Hochschule einschreiben

1 Phase: *Einstieg:*

Die WWW-Recherche wird fuer die Studenten des 4 Studienjahres zum Thema „Studium“ ausgearbeitet. Das Sprachniveau der Studenten A2-B2. Die WWW-Recherche wird fuer 2 Unterrichtseinheiten (jede 80 min.) und selbstaendige Arbeit der Studenten berechnet.

2. Phase: *Vorbereitung der WWW-Recherche:*

- Wortigel zum Thema „Studium“. Vorkenntnisse aktivieren, Gedanken sammeln.
- Die Studenten arbeiten in drei Gruppen (in jeder Gruppe 4 Studenten)

Sie besprechen folgende Fragen in der Gruppe:

1. Wie lange studiert man an der Universitaet? Wovon haengt das?
2. Welche Fachrichtungen gibt es an der Universitaet?
3. Muessen die Studenten die Studiengebuehren bezahlen? Wie hoch?
4. Haben die Studenten die Moeglichkeit arbeiten?
5. Was fuer eine Pruefung muss man machen; wen man sich fuer einen Studienplatz in Deutschland bewerben will?
6. Was muss man erst bekommen, bevor sie man sich an der Universitaet einschreiben kann?
7. Was ist die Voraussetzung für ein Studium an einer Universitaet?
8. Welche Kriterien spielen fuer die Zulassung eine Rolle? usw.

3. Phase: *WWW-Recherche.*

1. Etappe: Themen, Ideen bestimmen.
2. Etappe: WWW-Recherche in der Gruppe. Es gibt drei Themen, die die Gruppen waehlen koennen:
 - Friedrich-Schiller-Universitaet;

- Bewerbung um ein Studienplatz;
- Zulassung zum Studium bekommen.

3. Etappe: Aufgaben zu jedem Thema erstellen (Lueckendiktat, Kreuzwort, Quiz), Fragen zum Thema stellen.

4. Phase: *Präsentation der Ergebnisse*

Die Studenten koennen ihre Ergebnisse in Form PowerPoint, Dossier (zweite Gruppe), Plakat praesentieren.

Nach der Praesentation:

1. Festigung des Wortschatzes: Vokabellisten erstellen und austauschen
2. Die Aufgaben erfuellen und Fragen beantworten.

WWW-Recherche zur modernen deutschen Musik

Ziel der WWW-Recherche: Die Studentengruppe praesentiert eine moderne deutsche Musikgruppe.

Thema der WWW-Recherche: Moderne deutsche Musik

Vorbereitung zur WWW-Recherche: Das Projekt wurde fuer die Studenten 4 Studienjahres ausgerechnet, die Deutsch als zweite Fremdsprache lernen. Das Sprachniveau der Studierenden A2-B1(nicht fortgeschrittene).

Medien: Bilder, CD-Player, Internet, Beamer

Lernziele:

- Erweiterung und Vertiefung der Sprachkenntnissen und Kommunikationsfertigkeiten
- Informationen zum Thema „Moderne deutsche Musik“ sammeln
- Wortschatz zum Thema erweitern
- Grammatische Strukturen ueben
- Anwendung der IT-Kenntnisse bei der WWW-Recherche nach bestimmten Thema;
- Einsatz des Internets und der Suchmaschinen www.google.de, www.yahoo.de, www.wiki.de u.a.

- Bewertung der Ergebnissen

Einstieg: Mit Hilfe Mind Maps Ideen, Assoziationen, Gedanken sammeln.

Welche Genres der Musik kennt ihr?

Welche modernen musikalischen Richtungen koennt ihr nennen? (Pop, Rock, Hip-hop, Punk usw.)

Welche deutschen musikalischen Gruppen und Bands kennt ihr?

Der Lehrer erklart den Studenten die Aufgabe, die Regeln der WWW-Recherche und Praesentationsform. Die Studenten besprechen Zeitraum, Erwartungen. Nach ihren Interessen und musikalischen Vorlieben fuer Musik werden die Studenten in drei Gruppen eingeteilt.

WWW-Recherche

• Die Studenten waehlen eine Musikgruppe; suchen nach Information ueber diese Gruppe, Bilder, Fotos.

• Die Studenten bestimmen welche Redemittel, Schluesselwoerter in der Praesentation gebraucht werden.

• Bei der Vorbereitung der Praesentation koennen die Studierenden auf folgende Punkte beachten:

- Woher stammt der Name der Gruppe?
- Zu welcher musikalischen Richtung gehoert die Gruppe?
- Entstehungsjahr
- Mitglieder der Gruppe
- Hits der Gruppe
- Hauptthema der Lieder
- Quellen (Webseiten)

Prasentation: im Form PPT/ Plakat

Waehrend der Präsntation koennen die Studenten Internetwebsites, Youtube

verwenden. Nach Präsentation wird jede Gruppe nach bestimmten Kriterien bewertet (Zeit 7-10 Min., Anschaulichkeit, Einsatz der Medien, leicht Verständlichkeit u.a.)

Die WWW-Recherche gibt die Studenten die Möglichkeit, praktisch sehen und zeigen, wie kann man um einen Studienplatz bewerben. Sie bekommen eine Vorstellung über Studium in Deutschland, über Aufbau der Universität. Es gibt strittige Fragen über Vor- und Nachteilen des Studiums im Ausland. Im zweiten Projekt sind die Studenten selbständiger, sie können nach ihrer Vorliebe zu einem Band eine Gruppe organisieren. Wir berücksichtigen die Interessen der Lernenden auch. Das macht die Stunde lockerer, lebendiger. Es gibt Anlass für die Diskussion und Fortsetzung des Themas in den nächsten Unterrichten. Die Studenten erweitern ihre Sprachkenntnisse, entwickeln Kommunikationsfertigkeiten und lernen wie kann man eine Präsentation machen.

Quelle:

1. Kotz, A. „Gutes didaktisieren“ von WWW-Seiten. Ein Leitfaden? [Text] / A.Kotz // Fremdsprache Deutsch Heft. -2005. -N.33. -S.31
2. www.englisch.schule.de/reinhard.htm